

# AUGENBLICKE

# 2018

Kurzfilme im Kino

seit 1992



**Veranstalter:**

Katholische Kirche  
mit ihren Medien-  
zentralen und dem  
Katholischen Film-  
werk (kfw)

## WERT DER ARBEIT,

Deutschland 2015, 7:38 Min., sw, Kurzspielfilm, Regie: Matthias Koßmehl  
Nacht für Nacht kehrt Bodo die Straßen der Großstadt. Er erschließt sich dazu, sichtbar zu werden.

## MAYDAY RELAY

Deutschland 2016, 14:28 Min., Farbe, Kurzspielfilm, Regie: Florian Tscharf  
Als Segler Max bei einer Nachtfahrt auf dem Mittelmeer ein „Mayday“ empfangt, wird schnell gehandelt. Doch auf dem havarierten Boot hoffen mehr als hundert Menschen auf Rettung.

## ICH HAB NOCH AUFERSTEHUNG

Deutschland 2012, 22:49 Min., Farbe, Kurzspielfilm, Regie: Jan-Gerrit Seyler  
Marco und Lisa sind verliebt. Online kämpfen sie gegen Monster. Marco macht sich auf



Empfohlen ab  
14 Jahren

die Suche nach ihr. Er findet eine neue Welt. Und reale Schrecken.

## ROLLTREPPE

Norwegen 2014, 10 Min., Farbe, Animationsfilm, Buch und Regie: Christopher Nielsen  
Drei Männer steigen entgegen der Fahrtrichtung eine Rolltreppe hinauf. Warum tun sie das?

## 100 JAHRE KINO

Deutschland 1994, 2 Min., Farbe und sw, Animationsfilm, Regie und Drehbuch: Heinrich Sabl  
Ein Insekt tritt die Reise von den Anfängen des Kinos in die heutige Zeit an.

## HOW LONG NOT LONG

Dänemark 2016, 5:33 Min., Farbe, Animationsfilm (Malerei auf Filmmaterial), Regisseure: Michelle und Uri Kranot  
Universale Zugehörigkeit, in einer Zeit, in der Fremdenfeindlichkeit, Nationalismus und Intoleranz allgegenwärtig sind. Eine visuelle Reise.

## DER BÄR

Deutschland 2014, 7:30 Min., Farbe, Animationsfilm, Regie: Pascal Flörks  
Mein Opa trug seine Vergangenheit stets mit sich. Zurückblickend auf sein Leben und die Person wird mir das Gewicht seines Erbes bewusst.

## DER ALTE MANN UND DER VOGEL

Deutschland 2015, 7:12 Min., Farbe, Animationsfilm, ohne Dialog, Regie, Drehbuch und Schnitt: Dennis Stein-Schomburg  
Eine kunstvoll animierte Miniatur über Liebe, den Abschied und den Kreislauf des Lebens.

## DIE HERBERGE

Deutschland 2017, 9:17 Min., Farbe, Kurzspielfilm, Buch und Regie: Ysabel Fantou  
Und aus der zufälligen Begegnung wird ein Impuls, aufeinander zuzugehen.

## PONYHOF

Niederlande 2013, 9:48 Min., Farbe, Kurzspielfilm, Regie: Joost Reijmers  
Oma Koba soll nach der digitalen Pferdefarm sehen. Die Aufgabe erweist sich schwerer als erwartet.

Mittwoch 24. Januar 2018  
Donnerstag 25. Januar 2018

jeweils 20.15 Uhr  
Filmstudio  
Im Alten Stadtheater Eichstatt  
Unkostenbeitrag: 7,- € / 6,- € ermäßigt  
Kartenvorverkauf:  
Medienzentrale Bistum Eichstatt  
Luitpoldstraße 2  
Telefon: 08421 50 651  
E-Mail: medienzentrale@bistum-eichstaett.de

